

IN PROZESSEN DENKEN – VIELSTIMMIG

WILLKOMMEN IN DER MUSEUMSRUNDE

Die Museumsrunde ist ein offenes interdisziplinäres Expertenforum, das alle an Bau- und Umbauprojekten für Museen beteiligten Disziplinen zum gleichberechtigten Austausch auf Arbeitsebene einlädt.

Jedes Museumsbauprojekt ist zwar ein Prototyp, dennoch können viele Erfahrungen aus vorangegangenen Projekten wieder relevant werden.

Die Museumsrunde möchte diese bereits vorhandenen Erfahrungen aus abgeschlossenen Projekten für neue Vorhaben nutzbar machen und dadurch langfristig einen Expertenwissenspool schaffen, der durch regelmäßige Updates auch die Möglichkeit bietet, Schnittstellen zwischen den einzelnen Gewerken und Prozessen zu optimieren.

Der Austausch zwischen unterschiedlichen Disziplinen und deren Perspektiven ermöglicht einen ganzheitlichen Blick auf die Projekte und schafft so die Voraussetzung, Lösungen für latente Probleme zu finden und Widersprüche im System zu benennen und zu beseitigen. Gleichzeitig soll die Museumsrunde auch ein Resonanzraum sein, aus dem sich eine zukunftsorientierte Fortschreibung des interaktiven Dialogs ergibt.

Der Schwerpunkt liegt auf den spezifischen Problemen von Museumsbauprojekten im deutschsprachigen Raum, wir werfen aber in jeder Veranstaltung auch einen Blick auf internationale Lösungen, die in Englisch vorgetragen werden.

VERPFLEGUNG

Die Verpflegung während des Konferenztages ist im Preis enthalten, insbesondere unser Mittagsbüffet sowie Abendbüffet mit Museumsbar und Rahmenprogramm.

ZERTIFIZIERUNG UND FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Museumsrunde wird bei den Architektenkammern Nordrhein-Westfalen, Berlin, Schleswig-Holstein, Sachsen, Baden Württemberg und Thüringen als Fortbildungsveranstaltung zertifiziert (andere Kammern auf Anfrage). Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

WO FINDET DIE MUSEUMSRUNDE STATT?

Kunstgewerbemuseum, Kulturforum
Johanna und Eduard Arnhold Platz (ehem. Matthäikirchplatz)
10785 Berlin

ORGANISATION

atodos kommunikation
Dieffenbachstraße 19
10967 Berlin
Fon 030.20238832-0
Fax 030.20238832-9
info@atodos.de

UNTERSTÜTZT DURCH



6. SYMPOSIUM
18.–19.06.2026

PLANEN
BAUEN
BETREIBEN

EIN NETZWERK
FÜR MUSEUMSBAU



MUSEUMSRUNDE.ORG

6. MUSEUMSRUNDE: VIELSTIMMIG – IN PROZESSEN DENKEN

Wir wollen in diesem Jahr den interdisziplinären Aspekt der Museumsrunde betonen und die vielen Stimmen hören, die zu Museumsprojekten gehören.

Was sagen uns die Stimmen zu Beginn eines neuen Museums das noch einen Raum sucht? Was sagt uns das fertigen Haus über den Stifter und den Prozess der Stiftung? Welche Prozesse stärken die Demokratie im Museum und wie kann das Museum solche Prozesse aufgreifen und anstoßen? Welche Prozesse bringen Pflanzen ins und ums Museum und was lehren Sie uns auch darüber? Mit welchen Prozessen schaffen Szenografen und Architekten gemeinsam Räume für Geschichten? Und welche Prozesse sind notwendig, dass aus einem Roman ein Museum entsteht oder ein Philosoph an einem Ort eine Stimme bekommt. Eine Stimme will ein privates, international agierendes Museum auch der schweigsamen Flora und Fauna der Ozeane geben, welche Herausforderungen stellt dies an die Architekten und Ausstellungsgestalter? Den Prozess der Szenographie werden wir als Choreografie des Blicks kennenlernen und die verklungenen Stimmen, Klänge und Geräusche der Vergangenheit als Archäologie des Tons. Beides als neue sinnliche Dimensionen des Raumes Museum.

Wir laden Sie ein, diese vielfältigen Erfahrungen für Ihre eigenen Prozesse nutzbar zu machen, sich an den Diskussionen zu beteiligen oder in einem Pecha Kucha selbst ein Thema zur Diskussion zu stellen, mit dem Sie andere bewegen wollen. Gesellen Sie sich in unsere Runde.

Wir freuen uns darauf,
Die Museumsrunde

Wir laden Sie ein zum Erfahrungsaustausch über Praxiserfahrung beim Planen, Bauen und Betreiben von Museumsgebäuden. Die Museumsrunde ist ein offenes interdisziplinäres Expertenforum, das alle an Bau- und Umbauprojekten für Museen beteiligten Disziplinen zum Austausch auf Arbeitsebene einlädt

6 IN PROZESSEN DENKEN – VIELSTIMMIG



PROGRAMMABLAUF

DONNERSTAG | 18. JUNI 2026 | VORTRÄGE

- 9.00 Uhr Registrierung
- 9.30 Uhr Begrüßung und Eröffnungsvortrag
Dr. Sibylle Hoiman, Kunstgewerbemuseum Berlin
- 10.00 Uhr **VORTRAG 1** Playground – Transformationsprozesse am KGM Berlin
Dr. Sibylle Hoiman, Kunstgewerbemuseum Berlin und Threads and Tits – Agency for Change, Berlin
- 10.30 Uhr **VORTRAG 2** Das neue Museum Reinhard Ernst für abstrakte Kunst in Wiesbaden. Von der Idee zum Bauwerk
Prof. Dr. Falk Jaeger, Berlin
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.45 Uhr **VORTRAG 3** The Archaeology of Sound Heritage in Museums – Scientific Rigor for Museums and Historys
Mylène Pardoën und Ambre Digonnet, Institut des Science de l'homme, Université Lumière Lyon 2
- 12.15 Uhr **VORTRAG 4** Draußen
Marc Pouzol und Lilith Unverzagt, Atelier Le Balto, Landschaftsarchitekten, Berlin
- 12.45 Uhr **PECHA KUCHA 1 UND 2:** Zwei Vorträge von von Teilnehmern, kuratiert durch die Museumsrunde, mit getakteter Chartfolge 15 Bilder à 20 Sekunden = 300 Sekunden
- 13.00 Uhr Mittagsbuffet
- 14.30 Uhr **VORTRAG 5** Raum für Geschichten schaffen | Architektur und Szenographie gemeinsam
Tim Ventimiglia, Ralph Appelbaum Associates, New York, London, Berlin, Peking und Thomas Bernatzky, Hoskins Architects, Berlin
- 15.00 Uhr **VORTRAG 6** Sinnliche Gedankengebäude – Museum der Unschuld Istanbul und Kant Museum Lüneburg
Johanna Sunder-Plassmann und Carlotta Werner, Sunder-Plassmann & Werner Szenografie, Hamburg

- 15.30 Uhr **VORTRAG 7** 7:00 MEZ – Planungsprozesse im globalen Team//zwischen Berlin und dem Great Barrier Riff
Anna Maske, MVMA Architekten, Berlin
- 16.00 Uhr Kaffeepause und Führung durch Veranstaltungsort
- 17.00 Uhr **VORTRAG 8** What's Cooking? – Wie Vielstimmigkeit das TAM Museum entstehen lässt
Dr. Gülşah Stapel, Stiftung Berliner Mauer, Berlin
- 17.30 Uhr **VORTRAG 9** Weaving space, choreographing the gaze
Adrien Gardère, Studio Adrien Gardère, Paris
- 18.00 Uhr **DISKUSSION** Diskussions Kick off mit Gülşah Stapel, Lilith Unverzagt und N. N. auf dem Podium
Publikumsdiskussion mit den Referenten Moderation/Diskussionsleitung Nikolaus Bernau
- 18.30 Uhr **GET TOGETHER**
mit Abendessen und Museumsbar

FREITAG | 19. JUNI 2026 | FÜHRUNGEN

FÜHRUNG A: Petri Museum – Entdecke die Archäologie
*Ort: Gertraudenstraße 8, 10178 Berlin
Ralph Appelbaum Associates, Berlin
10.30 – 12.00 Uhr*

FÜHRUNG B: Ocean Berlin – Aquarium, Meerereslebniswelt und Hotel
*Ort: An der Mole 1, 10317 Berlin
Anna Maske, MVMA Architekten, Berlin
10.00 – 11.30 Uhr*

FÜHRUNG C: Die Gärten der Diaspora von Le Balto in der W. MICHAEL BLUMENTHAL AKADEMIE des jüdischen Museums Berlin
*Ort: W. M. Blumenthal Akademie, Fromet-und-Moses-Mendelssohn-Platz 1, 10969 Berlin
Marc Pouzol, Atelier Le Balto, Berlin
10.00 – 11.30 Uhr*

Für Gepäckaufbewahrung wird gesorgt.

ANMELDUNG



- Bitte nehmen Sie meine Adresdaten in den Verteiler auf.
- Ich möchte mich verbindlich als Teilnehmer zum 5. Museumsrunde Symposium für 350 Euro* netto anmelden (ab 16.5.2026: 400 Euro netto).
- Ich war bereits bei einer Museumsrunde dabei und melde mich als Wiederteilnehmer*in für 300 Euro* netto an (ab 16.5.2026: 350 Euro netto).
- Ich will als VerA-/Landesmuseumsverbands-Mitglied zum Sonderpreis von 350 Euro netto teilnehmen.
- Am Freitag bin ich bei einer Führung dabei.
 A B C keine Führung
- Ich bin beim Abendprogramm dabei.

*Frühbucherpreis

Name, Vorname

Institution/Firma

Adresse

E-Mail

Fon

Fax

Datum, Unterschrift

AKTUELLE INFORMATIONEN UND HOTELVORSCHÄGE UNTER
WWW.MUSEUMSRUNDE.ORG.

ONLINE-ANMELDUNG UND AGB UNTER WWW.MUSEUMSRUNDE.ORG
STORNIERUNG BIS 1. JUNI 2026 MÖGLICH (STORNIERUNGSGEBÜHR 30 €),
ÜBERTRAGUNG MÖGLICH. TEILNEHMERZAHL BEGRENZT.



■ Per Post im Umschlag versenden
■ Per Fax an 030 2023882-9
■ Oder online anmelden unter:
www.museumsrunde.org

RÜCKANTWORT
atodos kommunikation
Dieffenbachstraße 19
10967 Berlin



IN PROZESSEN DENKEN
– VIELSTIMMIG

6. SYMPOSIUM
18.– 19.06.2026

PLANEN
BAUEN
BETREIBEN

EIN NETZWERK
FÜR MUSEUMSBAU



MUSEUMSRUNDE.ORG